

**Vorlage für die Sitzung des Senats am 25.03.2025**

**Straßenumbenennung  
(Teilstück „Unter den Eichen“)**

**Jina-Mahsa-Amini-Platz**

**A. Problem**

Für die im Folgenden näher bezeichnete und in der Anlage ersichtliche öffentliche Verkehrsfläche muss gemäß § 37 des Bremischen Landesstraßengesetzes eine Entscheidung zur Umbenennung getroffen werden.

Der Vorschlag ist vom zuständigen Beirat des Ortsamtes Bremen Schwachhausen beschlossen worden.

**Bezirk Bremen Schwachhausen**

**Ortsamt: Schwachhausen / Vahr  
Ortsteil: Schwachhausen**

**Erklärung:**

Die junge Kurdin Jina Mahsa Amini wurde am 13.09.2022 im Iran wg. eines angeblichen Verstoßes gegen die Kleiderordnung verhaftet. Sie starb wenige Tage später nach ihrer Verhaftung an den Folgen schwerer Misshandlungen durch die sogenannte Sittenpolizei.

Planstraße / Platz ist abgängig von „Unter den Eichen“. Es sind keine Anlieger von der Umbenennung betroffen.

**B. Lösung**

Beschlussfassung für die Straßenumbenennung „Jina-Mahsa-Amini-Platz“.

**C. Alternativen**

Es werden keine Alternativen vorgeschlagen.

**D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung /  
Klimacheck**

Die für die Beschaffung und Anbringung der Straßennamensschilder erforderlichen Haushaltsmittel stehen dem Amt für Straßen und Verkehr zur Verfügung, sofern die Kosten nicht von einem Erschließungsträger übernommen werden müssen.

Das Entscheidungsrecht für Straßenumbenennungen mit Stadtteilbezug liegt bei den Beiräten. Das Ortsamt wurde darauf hingewiesen, dass die Senatorin für Bau,

Mobilität und Stadtentwicklung die Beiräte jeweils gebeten hat, bei Vorschlägen für die Straßenbenennungen Frauen prioritär zu berücksichtigen (Senatsbeschluss vom 02.09.2008).

Die Lösung hat keine personalwirtschaftlichen Auswirkungen zur Folge. Der Platz ist mit dem Namen einer Frau benannt.

### **Klimacheck**

Die Beschlüsse in der Senatsvorlage haben, auf Basis des Klimachecks, voraussichtlich keine Auswirkung auf den Klimaschutz.

### **E. Beteiligung/ Abstimmung**

Die Städtische Deputation für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung (S) hat in ihrer Sitzung am 14.03.2025 den Vorschlag zur Kenntnis genommen und beschlossen.

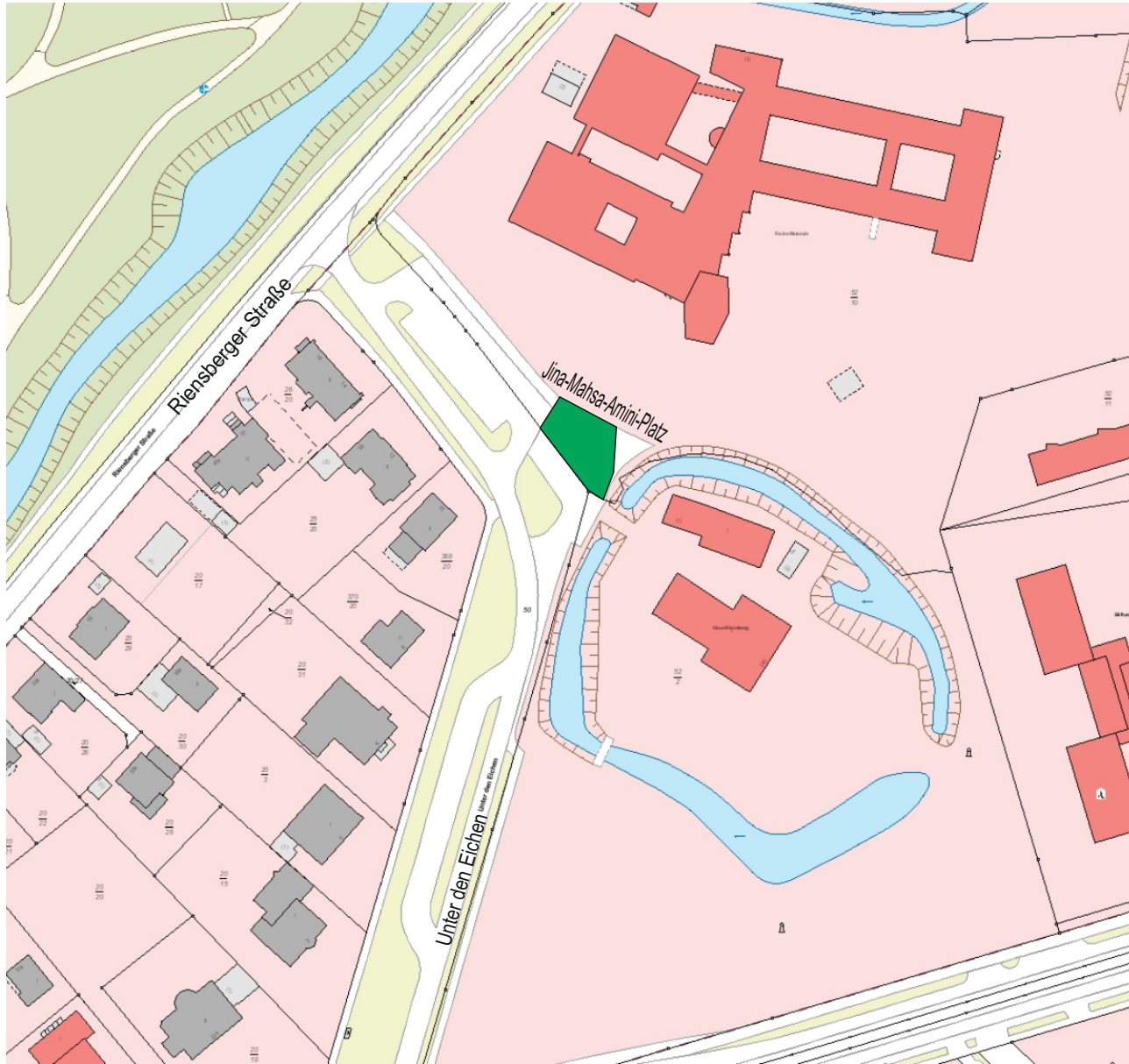
### **F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Geeignet nach Beschlussfassung im Senat.

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

### **G. Beschluss**

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung vom 17.03.2025 die Straßenumbenennung „Jina-Mahsa-Amini-Platz“.



Jina-Mahsa-Amini-Platz